

## Selektionsrichtlinien für die Aufnahme in ein Swiss-Ski Kader Skicross für die Saison 2019/20

---

### 1. Allgemeines

Wer die nachfolgend aufgeführten Selektionsrichtlinien erfüllt, wird für die Nomination in eines der genannten Swiss-Ski Kader berücksichtigt. Wenn jedoch bei mehrjähriger Kaderzugehörigkeit keine kontinuierliche Leistungssteigerung zu erkennen ist, wird eine weitere Selektion, trotz Erreichen der Kriterien, vom Entscheid der Selektionskommission abhängig gemacht.

Die Selektion in die Nationalmannschaft (NM) kann nur durch Erreichen der Leistungskriterien (Ausnahme: Verletztenstatus) erfolgen. Athleten, die mit Verletztenstatus (gemäss FIS Reglement) aufgeführt sind, können über die Selektionskommission selektioniert werden.

Die Selektionskommission entscheidet abschliessend über die Selektionen. Gegen eine Entscheidung der Selektionskommission kann kein Rekurs gemacht werden.

### 2. Fristen

- 2.1. Swiss-Ski teilt dem Athleten die Kriterien für die Selektion in ein Swiss-Ski Kader für die folgende Saison bis zum 31. Oktober mit.
- 2.2. Swiss-Ski teilt dem Athleten bis zum 30. April die Selektion für ein Kader schriftlich mit.
- 2.3. Athleten, die keinen Swiss-Ski Kaderstatus mehr erhalten, werden seitens des Verbandes bis zum 30. April schriftlich über die Nichtselektion informiert. Dies gilt als Kündigung des Athletenvertrages.

### 3. Selektionskriterien

#### 3.1 Nationalmannschaft

Damen:	WC Schlussklassement	Rang 1 bis 8	oder
	WM/OS	Top 3	oder
	Einzelweltcup	1x Top 3 und 1x Top 8	

Medaillengewinner an WM und OS behalten den NM Status für 2 Jahre, sofern sie in den ersten 30 der WCSL verbleiben.

Herren:	WC Schlussklassement	Rang 1 bis 20	oder
	WM/OS	Top 3	oder
	Einzelweltcup	1x Top 3 und 1x Top 16	

Medaillengewinner an WM und OS behalten den NM Status für 2 Jahre, sofern sie in den ersten 30 der WCSL verbleiben.

### 3.2 A-Kader

Damen:	WC Schlussklassement	Rang 9 bis 12	oder
	Einzelweltcup (16er Tableau)	2x Top 8	oder
	Einzelweltcup (32er Tableau)	2x Top 16	oder
	EC Schlussklassement	Rang 1	

Herren:	WC Schlussklassement	Rang 21 bis 40	oder
	Einzelweltcup	1x Top 16	oder
		3x Top 32	oder
	EC Schlussklassement	Rang 1-3	

Zuzüglich Trainerurteil (Anhang 1)

### 3.3 B-Kader

Damen:	WC Schlussklassement	Rang 13 bis 24	oder
	Einzelweltcup (16er Tableau)	1x Top 8	oder
	Einzelweltcup (32er Tableau)	1x Top 16	oder
	Einzeuropacup	3x Top 3	oder
	EC Schlussklassement	Rang 2 bis 3	oder
	JWM	Rang 1 bis 3	

Herren:	WC Schlussklassement	Min. 1 WC Punkt	oder
	Einzelweltcup	2x Top 32	oder
	EC Schlussklassement	Rang 4 bis 16	oder
	Einzeuropacup	Rang 1 bis 3	oder
	JWM	Rang 1 bis 3	

Zuzüglich Trainerurteil (Anhang 1)

### 3.4 C-Kader

Für die Selektion ins C-Kader werden folgende Rennen und Kriterien berücksichtigt:

- Nationale Skicross-Tour
- FIS Skicross Rennen
- FIS Alpin Rennen
- JWM, YOG, Universiade
- Trainerurteil (siehe Anhang 1)
- Anzahl Jahre im Kader
- Alter
- Athletenbeurteilung NWF (Anhang 2)

Selektioniert werden diejenigen Athleten, die aufgrund der oben genannten Kriterien das Niveau haben, sich international in der erweiterten Spitze zu etablieren bzw. das Potential haben dieses Niveau zu erreichen (für Junioren).

#### 4. Richtlinien zur Selektion

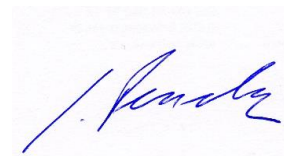
- 4.1 Den Entscheid über die Aufnahme in ein Swiss-Ski Kader fällt die Selektionskommission. Diese besteht aus dem Direktor Ski Freestyle – Snowboard – Telemark, dem Chef Freestyle und dem Cheftrainer Skicross.
- 4.2 Die Erfüllung der Selektionskriterien bedeutet nicht automatisch eine Aufnahme in das entsprechende Kader. Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, einzelne Athleten nach zu selektieren oder zurückzustufen.
- 4.3 Die definitive Grösse der einzelnen Kader wird von der Selektionskommission bestimmt.
- 4.4 Die Selektionskommission behält sich vor, Resultate oder Tour Standings nicht zu werten, welche aufgrund des Teilnehmerfeldes oder Anzahl Wettkämpfe nicht repräsentativ sind.
- 4.5 Falls sich Swiss-Ski entscheidet Wettkämpfe aus taktischen / finanziellen Gründen (Zwecks Vorbereitung internationaler Grossanlässe oder aus finanziellen Gründen) nicht zu beschicken, kann das Weltcup Schlussklassement zu Selektionszwecken anhand der effektiv bestrittenen Wettkämpfe berechnet werden.
- 4.6 Das soziale Umfeld (Schule etc.) und die persönliche Planung (Ausbildung, Ferien) sind so zu gestalten, dass es möglich ist, dem von den Trainern definierten Trainingsprogramm (kalendarische Planung) lückenlos zu folgen.
- 4.7 Es werden nur die Resultate aus der aktuellen Saison berücksichtigt.

Muri b. Bern, 31.10.2018

Swiss-Ski



Sacha Giger  
Direktor Ski Freestyle – Snowboard – Telemark



Christoph Perreten  
Chef Freestyle

**Anhang 1      Trainerurteil****Definition des Trainerurteils:**

Die Athletinnen und Athleten werden während der gesamten Saison von den Trainern beurteilt. Diese Bewertungen werden zusammengetragen und dienen als Diskussionsgrundlage für die Selektionen. Folgende Punkte werden beurteilt:

- Grundlage FIS-Ranking (individuelle Beurteilung je nach Voraussetzungen)
- Technik, motorische Fähigkeiten
- Taktik, kognitive Fähigkeiten
- Einstellung, emotionale Fähigkeiten
- Motivation, Engagement
- Kondition, physische Fähigkeiten
- Entwicklungspotential
- Entwicklungsverlauf durch die Kader

**Anhang 2      Athletenbeurteilung NWF**

Pro Athlet im J+S Alter wird eine Athletenbeurteilung gemäss dem Swiss-Ski Nachwuchskonzept Skicross erstellt.